

KAP AG ERNENNT LEITER DER SEGMENTE UND SCHLIEßT ORGANISATORISCHE NEUAUFSTELLUNG AB

Fulda, 17.12.2018 – Die KAP AG, eine börsennotierte, mittelständische Industriegruppe, hat die im Jahr 2017 begonnene Neuordnung der Gesellschaft mit der Berufung einer Segmentleitung für die jeweiligen Segmente, die direkt an den Vorstand berichten, erfolgreich abgeschlossen. „Mit der Berufung einer eigenverantwortlich agierenden Segmentleitung schaffen wir eine moderne Unternehmensstruktur, die für das zukünftig geplante Wachstum der KAP die notwendige Agilität sicherstellt und gleichzeitig auf die erfolgreiche Weiterentwicklung der einzelnen Segmente fokussiert ist.“, erläutert Guido Decker, Vorstandsvorsitzender der KAP AG. Die organisatorische Neuaufstellung ist ein wesentlicher Bestandteil der neuen Segmentstrategie, mit der innerhalb der fünf Segmente **engineered products**, **flexible films**, **surface technologies**, **it/services** und **precision components** die Prozesse optimiert, Synergien gehoben und die Profitabilität weiter erhöht werden sollen.

Alberto Tavares (51), der seit 2014 bei KAP aktiv ist, führt das Segment **engineered products**. Tavares ist seit mehr als 25 Jahren in der Branche aktiv und verfügt über umfassende Erfahrungen aus verschiedenen internationalen Managementpositionen. Seine Schwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Optimierungen, internationaler Vertrieb sowie Business Development.

Frederik Schaefer (49) zeichnet für das Segment **flexible films** verantwortlich. Schaefer, seit 2008 bei KAP, verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in dem Industriesegment und hatte verschiedene Managementpositionen in diesem Bereich inne. Seine Kernkompetenzen liegen insbesondere in der Internationalisierung, dem Produkt-Rollout sowie dem Vertrieb.

Für das Segment **surface technologies** wurde mit Dr. Hartmut Sauer (51) und Nicolai Baum (36) ein erfahrenes Führungsteam gefunden, welches das Segment gemeinschaftlich verantworten wird. Dr. Sauer wird ab Januar 2019 seine Tätigkeit aufnehmen. Sein eigenes Unternehmen im Bereich der Kunststoff-Metallisierung brachte Dr. Sauer 2002 in die AHC Oberflächentechnik GmbH mit ein. Bevor er Mitte 2010 in die Geschäftsführung der AHC wechselte, war er vier Jahre als Werkleiter alleinverantwortlich für vier europäische Produktionsstandorte. Baum, der seit 2017 in der KAP-Gruppe tätig ist, verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung und war zuletzt als CEO des Geschäftsfelds Korrosionsschutz einer niederländischen Industriegruppe aktiv. Seine Kernkompetenzen liegen insbesondere im ausgeprägten Prozess- und Technologie-Know-how und Vertrieb sowie in der Umsetzung von Wachstumsstrategien.

Michael Kienle (49), der vor seinem Einstieg bei KAP im Jahr 2003 verschiedene Führungspositionen in der IT-Branche innehatte, blickt auf insgesamt mehr als 25 Jahre Branchenerfahrung zurück. Der ausgewiesene IT-Spezialist führt das Segment **it/services** und wird die Digitalisierung und Industrie 4.0. weitertreiben. Zu seinen Kernkompetenzen zählen die Umsetzung von Wachstumsstrategien sowie umfassende M&A- und Integrationserfahrung.

Michael Kastrup (52), der seit 2010 bei KAP aktiv ist, übernimmt die Position des Segmentmanagers im Segment **precision components**. In mehr als 30 Jahren sammelte er umfassende Branchenerfahrung und besetzte verschiedene Führungspositionen in diversifizierten Branchen. Zu seinen Kernkompetenzen gehören Forschung & Entwicklung sowie der Vertrieb.

„Mit unseren neuen Segmentmanagern verfügen wir jetzt über ein erfahrenes Führungsteam, das mit seinen individuellen Kompetenzen und mit hoher Eigenverantwortung die Umsetzung unserer Segmentstrategie und den damit verbundenen Wachstumskurs und somit die erfolgreiche Entwicklung der KAP-Gruppe weiter vorantreiben sollen“, erklärt Decker mit Blick auf die Etablierung der Segmentmanager.

Kontakt

KAP AG

Nadine Kaldenbach

M: n.kaldenbach@kap.de

T: +49 661 103 716

Über die KAP AG

Die KAP AG ist eine mittelständische Industriegruppe mit rund 3.300 Mitarbeitern. In den Segmenten engineered products, flexible films, it/services, surface technologies und precision components entwickeln wir innovative industrielle Produkte und technologische Lösungen für internationale Industrie- und Handelsunternehmen. Mit unserer langfristig angelegten Strategie besetzen wir attraktive Marktnischen mit langfristigem Wachstumspotential oder in denen wir eine sehr starke Marktposition genießen. Unser Fokus liegt dabei im Aufbau und in der Entwicklung von margenstarken Industriesegmenten zu hoch spezialisierten Marktführern. Im Rahmen von Nachfolgeregelungen übernehmen wir darüber hinaus als verlässlicher Partner zur Verstärkung unserer Segmente oder zum Aufbau zusätzlicher Segmente mittelständische Unternehmen mit exzellenter Marktposition. Von unserem Wachstumskurs profitieren unsere Aktionäre durch unsere ertragsorientierte Dividendenpolitik mit einer attraktiven Ausschüttungshöhe. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte die Industriegruppe Umsatzerlöse von 408 Mio. EUR (+ 5,6 %) und ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 42 Mio. EUR (+ 38,5 %) bei einer Eigenkapitalquote von 44,5 %. Die Dividende für das Geschäftsjahr 2017 lag bei 2,00 Euro je Aktie, was einer Dividendenrendite von rund 5 % entspricht. Auf Basis der Dividendenrenditen der letzten 10 Jahre liegt die KAP AG laut Analyse der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz aus dem Jahr 2018 auf Platz 2 aller deutschen börsennotierten Unternehmen.